



Pinnwand

März 2018

Unterwegs als Frühlingsboten

Der Frühling weckt die Lebensgeister! Ganz in diesem Sinne präsentieren wir neue trendige Produkte in der Pinnwand und auf den Frühjahrmessen wie der FairHandeln in Stuttgart. Unser Frühlingsortiment kombiniert bewährtes Design mit neuen Akzenten. Unsere Handelspartner greifen die Trends der klaren Linien auf: geometrische Formen und Schwarz-Weiß-Muster. Ihr dürft gespannt sein, ob sich diese Trends auch in einer zukünftigen Wellness-Linie wiederfinden. Erste Ideen tauschten zehn Designer und Produktentwickler im zweiten Design-Workshop von El Puente aus.

*Viel Spaß beim Entdecken wünscht Euch
Euer El Puente-Team*

Erfolgreicher Design-Workshop bei El Puente

Vom 12. bis 17. Februar 2018 nahmen zehn Designer und Produktentwickler an einem Design-Workshop organisiert von El Puente, teil. Alle Teilnehmer arbeiten für einen unserer Handelspartner aus Bangladesch, Indien, Kenia, Nepal und Palästina. Unter professioneller Anleitung von Kees Bronk, Design-Berater aus den Niederlanden, entwickelten sie neue Design-Ideen rund um das Thema „Wellness“. „Uns hierher einzuladen und uns die Möglichkeit zu geben, einen Eindruck von den Weltläden zu gewinnen, ist für uns ein großer Vorteil, um den Geschmack der Kunden zu treffen“, so Devika Sonar von Sasha aus Indien. Während ihres Aufenthaltes in Deutschland besuchten die Teilnehmer unter anderem

zwei Weltläden und die international bedeutendste Konsumgüter-Messe „Ambiente“ in Frankfurt (Main). Dort informierten sie sich über aktuelle Trends.

Bewusste Entscheidung: Designer selbst schulen

El Puente hat sich ganz bewusst entschieden, die Designer vor Ort selbst zu schulen. Ein wichtiges Prinzip im Fairen Handel ist die Förderung von Fähigkeiten und Weiterbildung. „Es ist immer häufiger gängige Praxis, als Importeur Designs einfach vorzugeben. Uns ist es jedoch wichtig, Arbeitsplätze im Bereich Design zu schaffen und zu erhalten“, erklärt Martin Moritz, Geschäftsführer der El Puente GmbH. „Auf diese Weise können die Kunsthandwerker in allen Schritten vor Ort Produkte herstellen, die auf dem europäischen Markt Bestand haben.“



Klare Muster und reduzierte Farben

Schwarz-Weiß-Muster und geometrische Formen liegen im Trend. Mit diesen Produkten hält dieser Stil Einzug in Eure Weltläden und in Euer Zuhause. Stellt jetzt ein attraktives Sortiment zusammen – ob mit Wohntrends oder Mode-Accessoires.

Elegante Wohn- Accessoires aus Indien

ASHA Handicraft ist eine alternative Vermarktungs- und Exportorganisation mit Sitz in Mumbai. Dass ASHA schon großen Wert auf Design legt, zeigt sich in unseren aktuellen Linien, die wir von ASHA in unserem Sortiment haben. ASHA handelt mit Kunsthandwerksprodukten aus verschiedenen Regionen, in denen vielfältige Handwerkstechniken von Generation zu Generation weitergegeben werden. Neben Hilfestellungen bei der Vermarktung der Produkte und der Unterstützung in Designfragen legt ASHA besonderen Wert auf die Schulung der Mitarbeiter und Produzenten. Für sie werden verschiedene Schulungen zu Fair Trade, Marketing und Materialkunde angeboten. Zudem werden soziale Projekte wie z. B. zur Unterstützung der Gesundheitsversorgung initiiert.



N in0-20-561
Schneidebrett
Marmor und Akazienholz,
35 x 15 cm
27,90 €



N in0-20-562
Schneidebrett
Marmor und Akazienholz,
30 x 20 cm
32,90 €



N in0-20-566
Schneidebrett
Marmor und Akazienholz,
30 x 39 cm
34,90 €



N in0-20-567
Mörser mit Stößel
Marmor und Akazienholz,
10 x 10 x 7 cm
26,90 €

Schrankknöpfe mit schimmerndem Perlmutter

Die kleinen Hingucker werten Möbelstücke auf und setzen individuelle Design-Akzente.



N in0-20-062
Schrankknopf
Palmholz, Bein
und Horn,
mit Metallschraube
und Zubehör,
Ø 3 cm
3,90 €



N in0-20-063
Schrankknopf
Palmholz, Perlmutter
und Horn,
mit Metallschraube
und Zubehör,
Ø 3 cm
3,90 €



Gemeinsam mit anderen Designern
und Produktentwicklern bespricht
Karuna Puthoor von ASHA Ideen
im Design-Workshop.



N in0-20-064
Schrankknopf
Palmholz, Perlmutter
und Horn,
mit Metallschraube
und Zubehör,
Ø 3 cm
3,90 €

Schwarz-Weiß-Design von EMA

Die Taschen mit der ansprechenden Kombination aus hochwertigem Rindsleder und handgewebtem Canvas bestechen durch ihr schlichtes und doch auffälliges Muster. Die Farben sind in Schwarz und Weiß gehalten. Ob als praktische Alltags Helfer bei der Arbeit oder in der Freizeit: Diese Taschen hinterlassen Eindruck!



in0-20-975
Schultertasche mit abnehmbarem Vorderteil „Malea“
Rindsleder und handgewebter Canvas,
30 x 10 x 26 cm
99,00 €

Lederwaren und Textilien

Gefertigt werden die Taschen bei der Organisation EMA (Equitable Marketing Association), die Kontakte zu Fairhandels-Organisationen in aller Welt organisiert, um Kunsthandwerker in Indien bei der Vermarktung ihrer Produkte zu unterstützen. Vor den Toren Kalkuttas, in Baruipur, betreibt die Organisation ein ‚Development Centre‘, das über eigene Produktionsstätten verfügt. Hier findet auch die Produkt- und Designentwicklung von EMA statt.

Werkstatt von EMA: Produktion und Raum für Begegnung

In den Werkstätten im Zentrum werden u. a. Textilien und Lederprodukte hergestellt. Das Development Centre ist nicht nur als Werkstatt, sondern zugleich als Begegnungsort für die Mitarbeiter konzipiert. Die Arbeit bei EMA bedeutet für viele hier, erstmals ein festes Einkommen zu bekommen. Neben den Mitarbeitern im Development Centre arbeitet EMA mit weiteren Produzentengruppen zusammen. Für EMA ist dabei entscheidend, dass die Gruppen demokratisch organisiert sind, zum Beispiel in Form einer Kooperative. Die Produzenten erhalten Unterstützung im Verkauf ihrer Produkte und durch Schulungen. Auch Schulstipendien werden an die Kinder von Familien vergeben, um diese aus dem Kreislauf von Armut und Abhängigkeit zu befreien.



in0-20-978
Shopper „Malea“
Rindsleder und handgewebter Canvas,
35 x 7 x 37 cm
49,00 €



in0-20-979
Damen-Handtasche „Malea“
Rindsleder und handgewebter Canvas,
28 x 9 x 30 cm
89,00 €



in0-20-977
Smartphone-Tasche „Malea“
Rindsleder und handgewebter Canvas,
8 x 14,5 cm
12,50 €

in0-20-976
Tablet-Tasche „Malea“
Rindsleder und handgewebter Canvas,
28 x 20 cm
28,90 €



Neues von den Maniok-Chips: Ungewollter Kokosgeschmack und intensiver Geruch

Gemeinsam mit unserem Handelspartner PMA konnten wir gerade anschaulich erleben, welche Herausforderungen die Umstellung von Palmöl auf umweltfreundlicheres Bio-Kokosöl mit sich bringt: In der aktuellen Lieferung sind Bio-Maniok-Chips „Seasalt“ (100 g) enthalten, die sehr aufdringlich riechen. Die Chips haben außerdem einen merklichen Kokosgeschmack – das ist nicht gewollt. Gesundheitlich bedenklich sind diese Chips keinesfalls. Mit Palmöl wäre das vermutlich nicht passiert: Kokosöl ist umweltfreundlicher, reagiert aber auch empfindlicher bei längerer Nutzung oder auf Maniokrückstände, die auf das Öl wirken.

Grund zur Freude: „Rosemary“ folgt „Seasalt“

Beim Anbau geht es in großen Schritten voran: Wir konnten nun als zweite Sorte die Bio-Maniok-Chips „Rosemary“ aufnehmen. Die Ernte reicht jedoch nach wie vor nicht aus, um alle Sorten der Maniok-Chips in Bio-Qualität anbieten zu können. Biologische Maßnahmen, um den Boden für den Maniok-Anbau



zu verbessern und die klimatischen Veränderungen zu berücksichtigen, greifen nicht so gut wie konventionelle Maßnahmen. Indonesien ist das Land des Manioks – mit Bio-Anbau von Maniok gibt es jedoch kaum Erfahrungen.

Bio-Anbau voranbringen

Es hat ein Workshop mit der Gruppe der Kleinbauern Wija Amerta stattgefunden. Der Workshopleiter konnte Erfahrungen vom Bio-Maniok-Anbau in Afrika beisteuern. Die balinesischen Farmer haben dies begeistert aufgenommen und möchten die neuen Ideen nun schnellstmöglich umsetzen. Unter Berücksichtigung, dass Bio-Maniok neun Monate zum Reifen braucht, blicken wir nun hoffentlich auf ein ertragreiches Bio-Maniok Jahr 2019.

Zukunft der Weltläden – Weltläden der Zukunft Workshop- und Austauschtag bei El Puente in Nordstemmen

Am 21. April von 11:00-16:30 Uhr ist es wieder so weit: Wir bieten Weltladenmitarbeitern aus der Region die Möglichkeit sich zu vernetzen und fortzubilden. In diesem Frühjahr wollen wir uns mit dem Generationenwechsel in den Weltläden beschäftigen: Was können wir als Team tun, damit der Generationenwechsel gelingt? Wie nehmen wir neue Menschen in unser Team auf und schaffen es längerfristig, das Projekt gut zu übergeben? Daneben wird es Raum für Austausch bei einer fairen Tasse Kaffee und einem gemeinsamen Mittagessen geben. Der Teilnehmerbeitrag beträgt 5 Euro pro Person. Für die Anmeldung einfach bis zum 12.04.2018 eine E-Mail schreiben an: info@el-puente.de.

Weitere Informationen: www.el-puente.de

Herzlichen Glückwunsch!

Im März beglückwünschen wir den Weltladen Selb, der nun ein Jahr besteht. Dem Eine-Welt-Laden St. Martin in Richrath sowie den Eine-Welt-Laden Langenfeld gratulieren wir zu 25 Jahren Engagement im Fairen Handel. Die Weltläden Bruchhausen-Vilsen und Xanten feiern im März bereits ihr 30. Jubiläum. Wir gratulieren herzlichst und wünschen Euch weiterhin viel Erfolg für Eure engagierte Arbeit! Zum Umzug und zur Neueröffnung gratulieren wir außerdem dem Weltladen Weilburg, der im März seinen zweiten Laden in der Stadt eröffnet sowie dem Weltladen Gießen, der ab dem 17. März im neuen Ladenlokal zu finden ist.



Unterwegs auf Frühjahrs- Messen!

Wir laden Euch herzlich ein, uns auf der FairHandeln in Stuttgart an unserem Stand C 01 in Halle 7 zu besuchen! Lasst Euch inspirieren und von unseren Messeangeboten verwöhnen: kulinarisch und informativ. Neben einer Weinverkostung unserer neuen chilenischen Weine am Donnerstag ab 18:30 Uhr und einem Vortrag zu Kaffee aus Papua-Neuguinea am Freitag um 12:00 Uhr warten attraktive Rabatte auf Euch. Neben unserem Besuch bei der FairHandeln werden wir auch beim Weltladentreffen Ost bei Templin sowie der Hausmesse in Saarbrücken zu finden sein.



Veranstaltungsfonds für Weltläden

Bei den Weltladen-Fachtagen in Bad Hersfeld haben die Fairhandelshäuser dwp eG, El Puente, GEPA und GLOBO in Zusammenarbeit mit den Fairhandels-Beratern ihre neue Initiative zur Stärkung der Weltläden vorgestellt. Jetzt gibt es Neuigkeiten: Aus einem Fonds können Weltläden Zuschüsse für Veranstaltungen beantragen! Dabei sollen künftig nicht nur einzelne Weltläden von gezielter, gut koordinierter Beratung profitieren. Auch zur Unterstützung regionaler Vernetzung und Seminare steht nun ein Budget zur Verfügung: der Veranstaltungsfonds.

Erfahrt mehr über die Konditionen: <http://bit.ly/2BLqYpQ>

EL PUENTE GmbH

Lise-Meitner-Str. 9
31171 Nordstemmen

Tel.: 05069 - 34 89-0

Fax: 05069 - 34 89-28

vertrieb@el-puente.de

www.el-puente.de

